



blaulichtSMS

App-Handbuch für Android



BlaulichtSMS GmbH
Getreidemarkt 11/10 1060 Wien
Telefon AT: +43 1 375 75 75 50
Telefon DE: +49 89 215 42 888
Fax: +43 1 375 75 75 88

app@blaulichtSMS.net
www.blaulichtSMS.net

Mai 2019

Inhalt

Allgemeines zur blaulichtSMS-App	1
Registrierung	1
Berechtigungen.....	2
Alarmmodi	4
Alarmeinstellungen	5
Alarmeinstellungen – Benutzerdefinierter Modus	6
Infoeinstellungen.....	7
Stummzeiten.....	7
Bescheid geben.....	8
Android Widget.....	9
Einsatz Übersicht	10
Einsätze empfangen	11
Rückfall-SMS	11
Rückmeldefunktion	12
Detailansicht Einsatz.....	13
Darstellung des Einsatzortes	13
Einsatz-Chat	13
Bescheid geben.....	14
Interne Alarmgeber	15
Alarme erstellen	15
Alarmierungsmaske	16
Versenden von Sprachalarmen	17
Übersicht der Rückmeldungen.....	17

Allgemeines zur blaulichtSMS-App

Die blaulichtSMS-App ermöglicht eine schnelle und sichere Alarmierung von Einsatzkräften. Sie bietet Organisationen eine übersichtliche Darstellung der relevanten Einsatzinformationen und weitere hilfreiche Features.

Mit der App erreichen Alarme die alarmierten Kräfte per Push-Nachricht am Smartphone. Bei Unterbrechung der Datenverbindung sichert eine Rückfall-SMS den Erhalt des Alarmes. Mitglieder können so gezielt, schnellstmöglich und sicher mobilisiert und informiert werden.

- ❗ Die Nutzung dieser App ist nur in Verbindung mit einer bestehenden Registrierung Ihrer Organisation und nach Eintrag der Telefonnummern deren Mitglieder auf der blaulichtSMS-Plattform möglich. Es wird empfohlen, immer die aktuellste Version aus dem Play Store zu verwenden, und regelmäßig auf neue Updates zu prüfen.

Registrierung

Die blaulichtSMS-App ist für Smartphones mit den Betriebssystemen Android und iOS verfügbar. Laden Sie die blaulichtSMS-App für Android aus dem Play-Store auf ihr Smartphone, indem Sie nach dem Begriff „blaulichtSMS“ suchen. Sie können auf Ihrem Telefon auch die URL <http://www.blaulichtsms.net/getapp> aufrufen und gelangen damit direkt zum App-Store. Für den Erhalt von Push-Alarmen ist keine explizite Freischaltung einzelner Rufnummern in der blaulichtSMS-Plattform erforderlich.



Bei der Registrierung wird empfohlen die Rufnummer im Format mit der jeweiligen Ländervorwahl (z.B. +43 für Österreich, +49 für Deutschland) anzugeben.

- ❗ Im Falle einer Telefonnummernänderung muss die neue Rufnummer in der App eingetragen werden. Dies ist in den Einstellungen (siehe Seite 2) möglich. Bitte beachten Sie, dass die neue Nummer zuerst in der Web-Plattform eingetragen werden muss.

Berechtigungen



Nach der Registrierung überprüft die App, ob die erforderlichen Voraussetzungen gegeben sind.

Ist dies nicht der Fall, müssen diese für eine sichere Alarmierung geschaffen werden. Um die Berechtigungen zu setzen, klicken Sie auf dem „Erlauben“-Button. Es öffnet sich das entsprechende Menü Ihres Telefons, in dem Sie die Einstellungen vornehmen können.

Klicken Sie auf „Anleitung lesen“, um herauszufinden, wie sie den Energiesparmodus für blaulichtSMS deaktivieren.

Unter „Zusätzliche Anleitungen“, gelangen Sie zu weiteren Anleitungen. Hier wird erklärt, welche weiteren Einstellungen zu tätigen sind.

Haben Sie alle Punkte abgearbeitet, kommen Sie zum Hauptbildschirm der App.



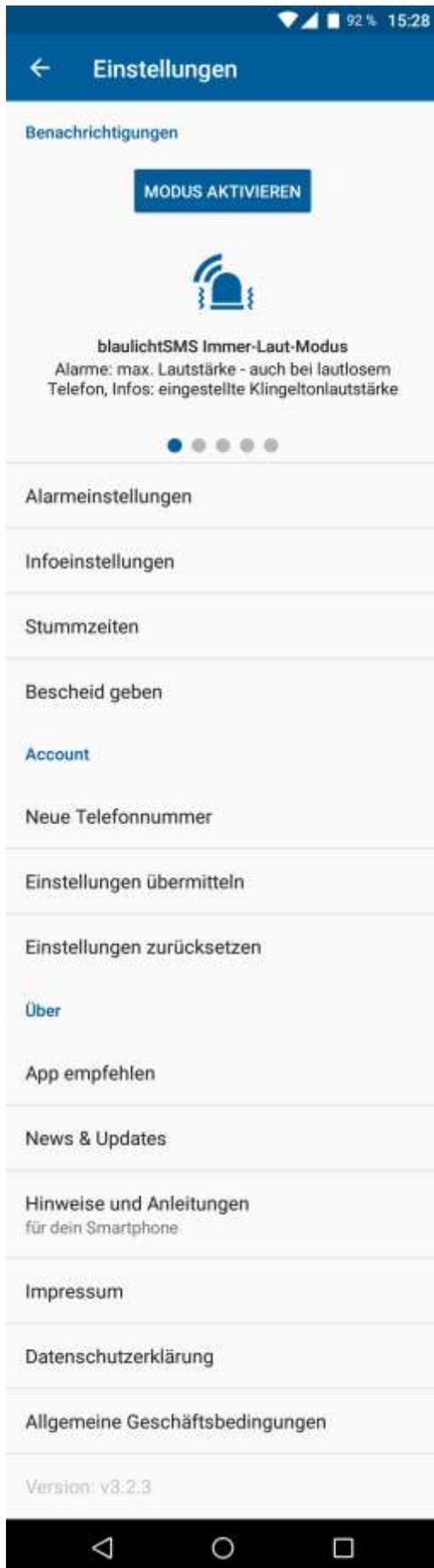
Je nachdem, ob Sie Alarmteilnehmer oder zusätzlich auch Alarmgeber sind, sehen Sie die Registerkarten „MEINE ALARME“ bzw. „ALLE ALARME“.

Als Alarmgeber sehen Sie unter „MEINE ALARME“ Alarmer aller Gruppen bei denen Sie Alarmgeber sind.

Mit Klick auf das weiße Zahnrad rechts oben kommen Sie ins Einstellungsmenü.

Der Kreis mit den zwei Pfeilen aktualisiert die Anzeige bei Bedarf. Das ist aber im normalen Betrieb nicht notwendig.

Wenn Sie Alarmgeber sind, können Sie mit Klick auf das blaue Plus-Symbol einen neuen Alarm auslösen.



→ Hier können Sie zwischen 5 Modi der Alarmierung auswählen. Wischen Sie dazu nach rechts, bis Sie zum gewünschten Modus gelangen. Durch Tippen auf "MODUS AKTIVIEREN" wird dieser ausgewählt. Der aktuell gewählte Modus ist grau hinterlegt.

→ Hier gelangen Sie ins Menü Alarameinstellungen. Dieses ist je nach Alarmmodus leicht unterschiedlich.

→ Hier gelangen Sie ins Menü Infoeinstellungen.

→ Hier gelangen Sie ins Menü Stummzeiten.

→ Hier gelangen Sie ins Menü Bescheid geben.

→ Wenn Sie eine neue Rufnummer bekommen, muss die App mit dieser neu registriert werden. Diese Änderung können Sie hier durchführen.

→ Wenn Sie Probleme haben, können Sie hier Ihre Telefoneinstellungen an blaulichtSMS übermitteln. Bitte beschreiben Sie Ihr Problem kurz.

→ Wenn Ihnen blaulichtSMS gefällt, können Sie die App hier weiterempfehlen.

→ Hier gelangen Sie zu einer Webseite mit den aktuellen Anleitungen für Ihr Telefon. Bitte nehmen Sie die beschriebenen Einstellungen vor, damit die App ordnungsgemäß funktionieren kann.

→ Hier sehen Sie die Version der App, die auf Ihrem Telefon installiert ist.

Alarmmodi

Hier eine Übersicht der einstellbaren Alarmmodi. Wählen Sie einen Modus, der Ihren persönlichen Anforderungen entspricht.

blaulichtSMS Immer-Laut-Modus
Alarme: max. Lautstärke - auch bei lautlosem Telefon, Infos: eingestellte Klingeltonlautstärke

Lautlos-Modus
Alarme und Infos lautlos

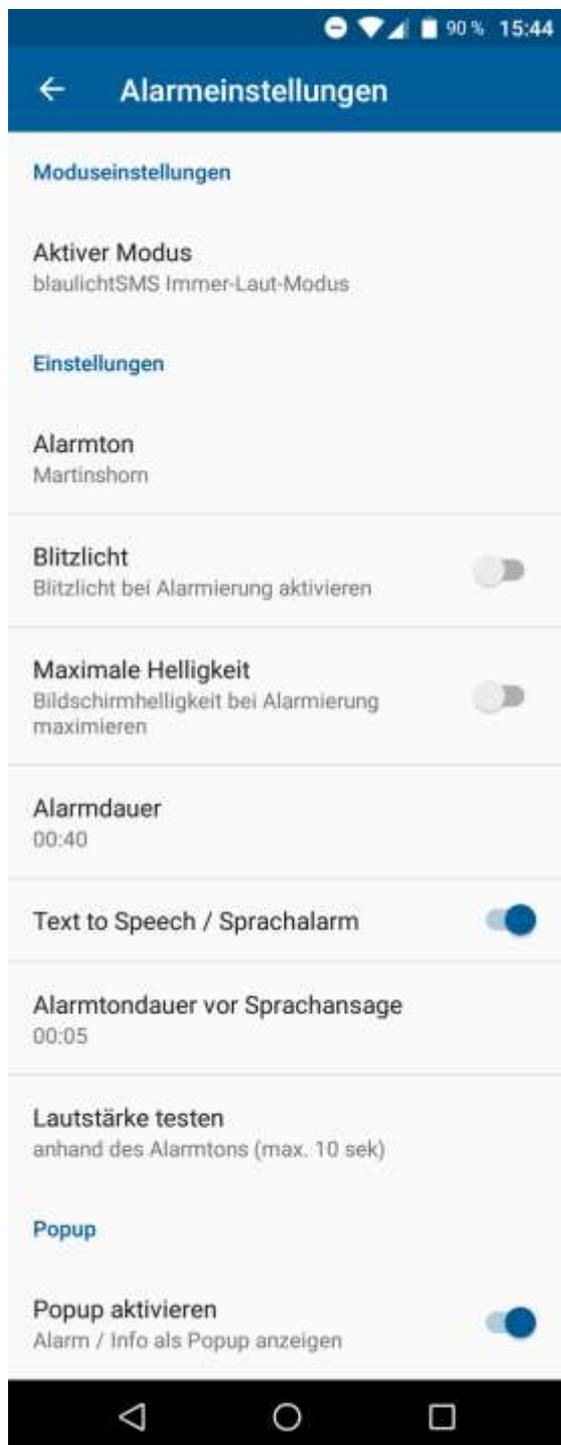
Vibration-Modus
Alarme und Infos vibrieren

Benutzerdefinierter-Modus
Alarme werden laut benutzerdefinierten Einstellungen abgespielt, Infos mit der Klingeltonlautstärke

Telefon-Modus
Alarme werden in der Telefonlautstärke wiedergegeben

Alarmeinstellungen

Hier werden Einstellungen für die Alarmierung vorgenommen.



- Hier ist der aktuell aktivierte Alarmmodus zu sehen. Diesen können Sie im Hauptmenü einstellen.

- Hier können Sie den von Ihnen gewünschten Alarmton festlegen. Testen Sie diesen gleich mit „Lautstärke testen“.

- Durch das Tippen auf die einzelnen Funktionen werden diese aktiviert bzw. deaktiviert. Die allgemeinen Einstellungen am Gerät werden dabei teilweise außer Kraft gesetzt.

- Kann entweder auf endlos oder auf eine bestimmte Zeit eingestellt werden.

- Wenn diese Funktion für Ihre Organisation aktiviert wurde, können Sie hier einstellen, ob Ihnen der Alarmtext vorgelesen werden soll oder nicht.

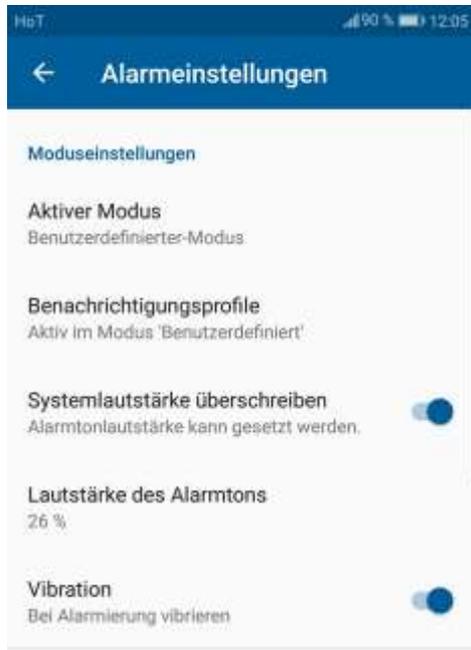
- Hier wird festgelegt, wie lange der Alarmton vor dem akustischen Alarmtext abgespielt wird.

- Testen Sie, wie sich ein realer Alarm anhört.

- Alarm als Fenster anzeigen. Der eingehende Alarm wird in einem Fenster geöffnet, ohne dass die App geöffnet werden muss

Alarmeinstellungen – Benutzerdefinierter Modus

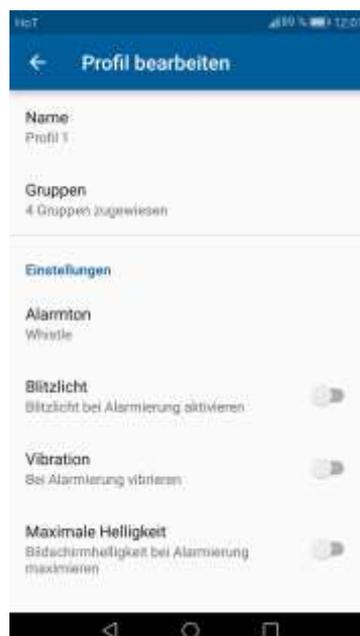
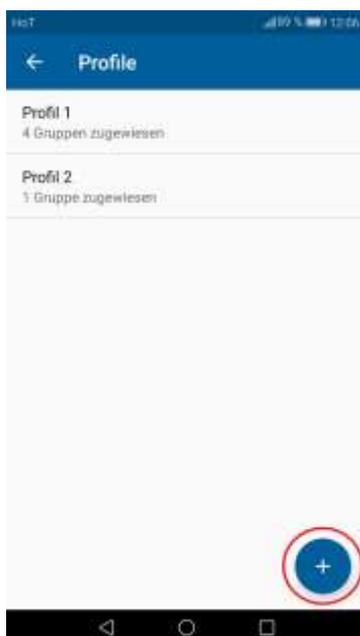
Im Benutzerdefinierten Modus können Sie mehrere Profile anlegen und selbst einstellen, wie Sie in verschiedenen Situationen alarmiert werden. Er erlaubt auch erweiterte Alarmierungseinstellungen.



- Erstellen Sie hier Ihre Profile (siehe unten).
- Stellen Sie hier ein, ob die Systemlautstärke außer Kraft gesetzt werden soll.
- Stellen Sie ein, wie laut der Alarmton ertönen soll (unabhängig von der Systemlautstärke).

Profile sind z.B. hilfreich, wenn Sie Mitglied mehrerer Feuerwehren sind und je nach Feuerwehr mit einem anderen Alarmierungston alarmiert werden möchten. Sie können auch für verschiedene Gruppen unterschiedliche Töne hinterlegen.

Klicken Sie auf das „+“-Symbol, um ein neues Profil anzulegen. Klicken Sie auf ein Profil, um es zu bearbeiten.



- Gruppen, die dem „Profil 1“ zugewiesen sind
- Alarmton für das aktuelle Profil (hier: „Profil 1“)

Infoeinstellungen

Bei manuellen Aussendungen kann zwischen Alarmen und Infos unterschieden werden. Infos werden mit den eigenen Einstellungen signalisiert und überschreiben nie die Geräteeinstellungen. Sie können für Infos einen eigenen Ton festlegen.



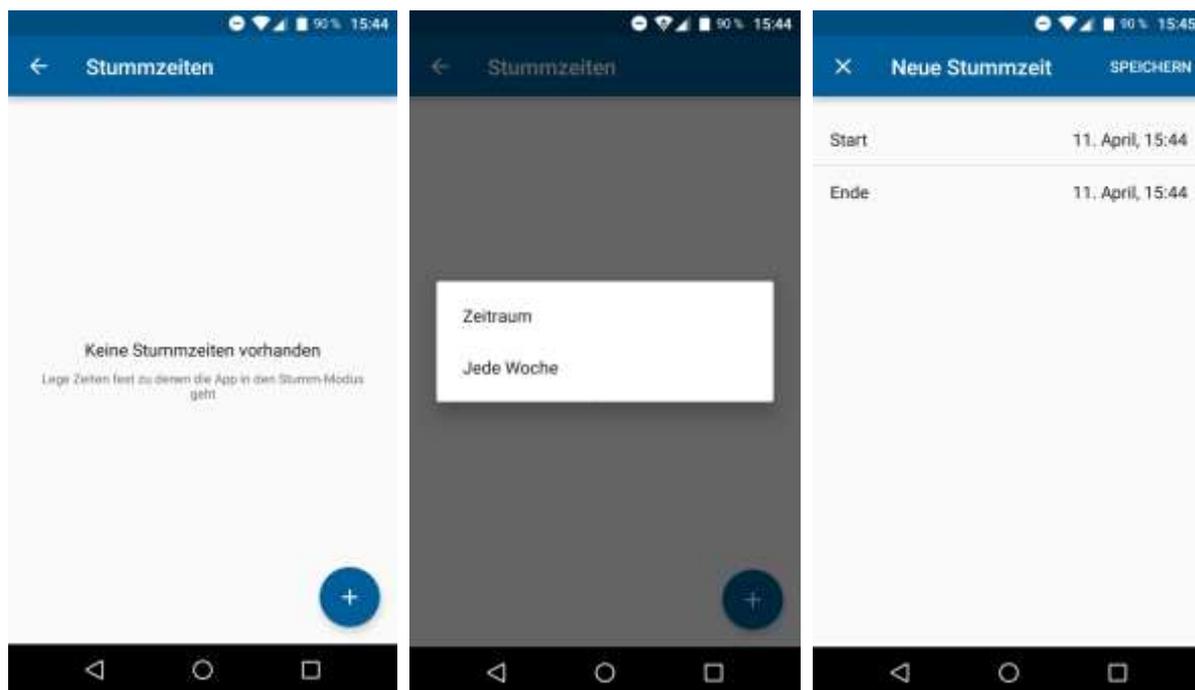
→ Ton der abgespielt wird, wenn eine Info empfangen wird.

Stummzeiten

Alarme werden empfangen, die Signalisierung mittels Ton, etc. wird jedoch unterdrückt. Diese Funktion ist datumsabhängig.

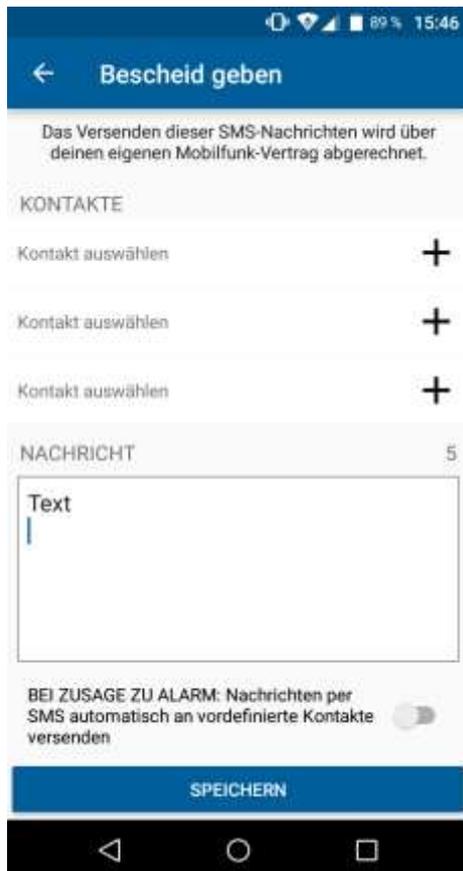
Tippen Sie auf das blaue Plus-Symbol, um eine neue Stummzeit hinzuzufügen. Tippen Sie auf „SPEICHERN“ wenn Sie fertig sind.

Haben Sie bereits eine Stummzeit erstellt, können Sie diese mit dem Schalter rechts aus- und einschalten. Tippen Sie auf die Stummzeit, um sie zu bearbeiten oder zu löschen.



Bescheid geben

Hier können Kontakte und eine Standardnachricht konfiguriert werden, um Personen darüber zu informieren, dass man sich im Einsatz befindet. Die SMS werden über den Tarif des Benutzers bei seinem Mobilfunkanbieter abgerechnet.



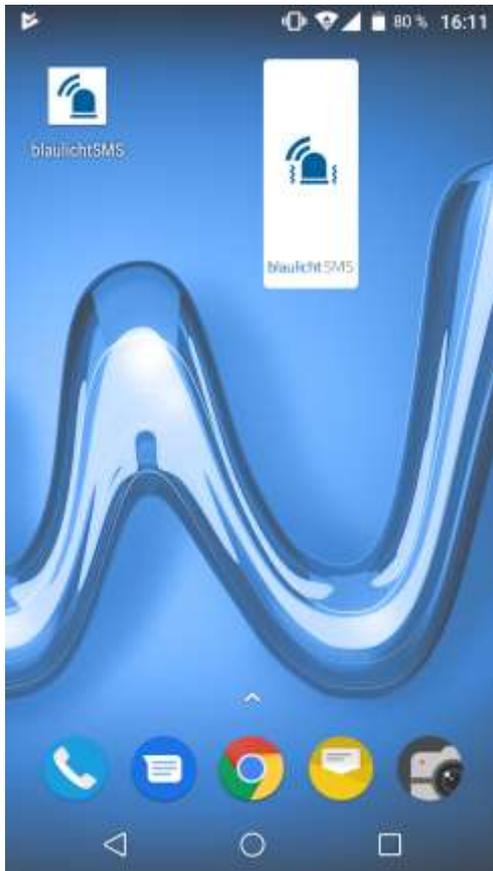
→ Bis zu 3 Kontakte auswählen

→ Nachrichtentext

→ Schalter auf EIN, um bei Zusage zu Alarm automatisch den Nachrichtentext an die Kontakte zu senden. Sie müssen nur noch in Ihrer SMS-App auf Senden drücken.

Android Widget

Das Android Widget bietet die Möglichkeit, mit einem Klick den Alarmierungsmodus zu ändern. Es kann zwischen den 5 Modi, wie oben beschrieben, gewechselt werden.



Das Hinzufügen des Widgets ist von Telefon zu Telefon unterschiedlich. Üblich ist es, am Homebildschirm lange auf eine freie Fläche zu tippen. Dann gelangt man zum Widget-Menu.

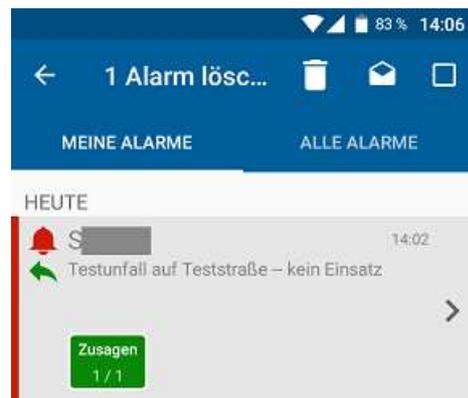
Bitte konsultieren Sie im Zweifelsfall die Anleitung Ihres Telefons.

Das Widget kann in seiner Größe verändert werden.

Einsatz Übersicht



-  Einstellungen
-  Aktualisieren
-  Alarm-Nachricht
-  Info-Nachricht
-  Zusage zur Benachrichtigung
-  Absage zur Benachrichtigung
-  Noch nicht beantworteter Einsatz mit Rückmeldefunktion



Durch TapAndHold auf einen Listeneintrag wird in der Kopfzeile ein Dialog geöffnet.

Hier befindet sich ein Symbol zum Löschen . Bei Löschung wird der Listeneintrag dauerhaft entfernt.

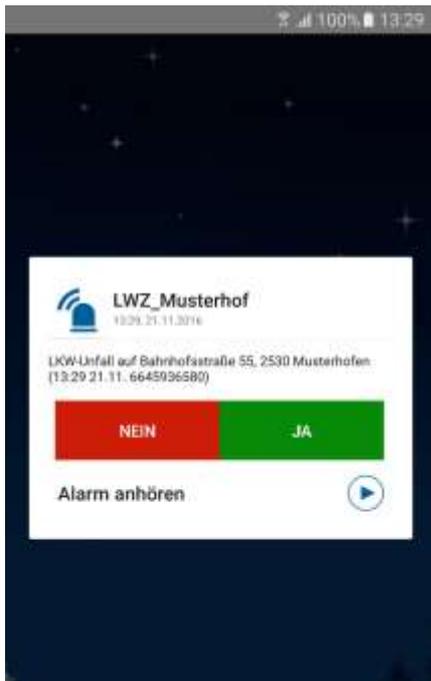
Das Symbol  kennzeichnet den Alarm als gelesen, während mit  alle Alarme ausgewählt werden können.

Der Alarmeingang bietet eine Übersicht aller empfangenen Alarme, sortiert nach Datum. Jede Alarmzeile enthält den Absender, das Datum und eine kurze Vorschau des Alarmtexts. Eingehende Alarme werden lokal am Telefon gespeichert und sind jederzeit abrufbar. Rückfall-SMS werden in der standardmäßigen SMS-App abgelegt.

Als wesentlicher Unterschied zum herkömmlichen SMS-Client werden Nachrichten in der App nicht nach Absendern zusammengefasst, sondern die Alarme nach Uhrzeit und Datum gelistet.

Durch Tippen auf einen Eintrag im Alarmeingang wird die Detailansicht des entsprechenden Alarms angezeigt.

Einsätze empfangen



Bei einer Alarmierung erscheint ein Pop-Up und/oder eine Push-Benachrichtigung auf dem Smartphone.

Genauere Anzeige- und Abspiel-Optionen sind in den "Einstellungen" in der App auszuwählen. Das Pop-Up Fenster bietet eine direkte Rückmeldefunktion zum Einsatz.

Bei einer Unterbrechung der Datenverbindung wird nach 20 Sekunden eine Rückfall-SMS gesendet. Dies sichert somit die Benachrichtigung über den Einsatz, auch ohne bestehende Internetverbindung.

Rückfall-SMS



Eingehende Rückfall-SMS dürfen aufgrund der Google-App Richtlinien nicht mehr von der App eingelesen werden.

Bitte stellen Sie sicher, dass Sie den SMS-Absender von BlaulichtSMS als Kontakt im Adressbuch gespeichert haben (das ist der Punkt 2 im Kapitel „Berechtigungen“) und weisen Sie diesem einen markanten SMS-Klingelton zu.

Rückmeldefunktion

Benachrichtigungen mit Rückmeldefunktion („Antwortfunktion“) werden im Eingang mit zwei Buttons zum direkten Antworten („NEIN“ oder „JA“) gekennzeichnet.



Die abgegebene Antwort wird in der Übersicht mit nach links gerichteten Pfeilen in unterschiedlicher Farbe gekennzeichnet.

-  Ja
-  Nein

Steht beim Antworten keine Datenverbindung zur Verfügung, wird als Rückfalloption eine SMS mit der Antwort gesendet. Sie werden über einen entsprechenden Pop-Up darauf aufmerksam gemacht und gefragt, ob Sie diese SMS senden möchten. Das Versenden der SMS muss zusätzlich noch einmal in der SMS-App bestätigt werden.

App-Benutzer die aufgrund fehlender Datenverbindung eine Rückfall-SMS erhalten, können auf diese auch per SMS antworten. Die Groß- und Kleinschreibung wirkt sich dabei nicht auf die Antwort aus. Das heißt, es kann etwa mit „JA“ sowie auch mit „Ja“ geantwortet werden.

Detailansicht Einsatz

Durch Tippen auf den jeweiligen Einsatz in der Übersicht, gelangen Nutzer auf die Detailansicht. In dieser werden alle gesendeten Informationen dargestellt, inkl. allgemeiner Informationen zum Absender sowie Datums- und Zeitangaben.



→ Bescheid geben 
Details siehe Seite 7 & 13

→ Enthält ein Einsatz einen Sprachalarm, wird dieser von der App erkannt und entsprechend dargestellt. Über den Button  lässt sich der Alarm abhören.

→ Ihre persönliche gesendete Rückmeldung wird hier gekennzeichnet und kann auch nachträglich noch geändert werden. In der Zeile unter den Buttons kann ein zusätzlicher Antworttext (zB.: „Komme in 10 min.“) gesendet werden.

→ Wenn dazu berechtigt, können Sie hier die getätigten Rückmeldungen aller Alarmteilnehmer einsehen.

→ Darstellung des Einsatzortes

Werden im Alarm Koordinaten des Einsatzortes mitgeschickt, so wird dieser in der Detailansicht dargestellt. Durch Tippen auf die Karte oder auf „Route berechnen“, wird die native Navigations-App des jeweiligen Endgerätes geöffnet und die Einsatzkoordinaten automatisch an diese übergeben. Alle weiterführenden Aktionen, wie beispielsweise das Navigieren zum Einsatzort, obliegen der Funktionalität der jeweiligen Navigations-App.

→ Einsatz-Chat

Die alarmierten Teilnehmer haben die Möglichkeit, bei jedem Einsatz per Chat mit Text und Bild zu kommunizieren und im laufenden Austausch zu bleiben.

Bescheid geben

Diese Funktion dient dazu, dass Einsatzkräfte in einer Einsatzsituation wichtige Personen wie Familie oder Arbeitgeber über ihren Einsatz informieren können. Bis zu 3 Personen können somit dank zuvor festgelegtem Standardtext benachrichtigt werden.

Wenn der entsprechende Schalter „BEI ZUSAGE ZU ALARM“ auf EIN ist, werden die definierten Personen automatisch bei Zusage zu einem Alarm mit dem eingetragenen Text informiert. Sie müssen nur noch in Ihrer SMS-App auf Senden drücken.



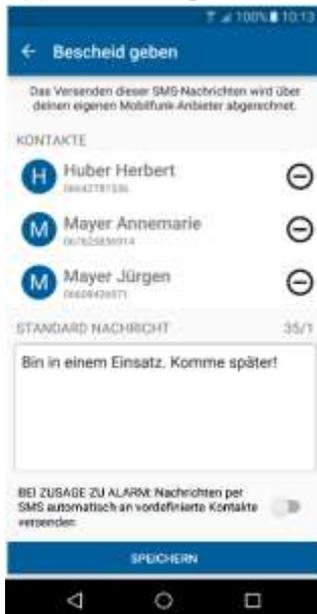
In der Detailansicht der Einsätze ist diese Funktion rechts oben mit diesem Zeichen dargestellt.

Mit Tippen auf dieses Zeichen erscheint die unten rechts angezeigte Seite. Personen und Nachrichtentext können bei „Bescheid geben“ in den Einsatzdetails zusätzlich bearbeitet werden. Mit „Senden“ rechts oben wird/werden die Nachricht/en an die ausgewählten Personen gesendet.



Die Verrechnung erfolgt über den eigenen Tarif-Anbieter der Einsatzkraft und nicht über die Organisation.

App-Einstellungen



Bescheid geben im Einsatz



Interne Alarmgeber

Um die folgenden Funktionen nutzen zu können, müssen die ausgewählten Personen in der Web-Plattform von blaulichtSMS als Alarmgeber eingetragen werden. Die Rufnummern müssen als Alarmgeber der entsprechenden Gruppe zugewiesen sein.

Alarmer erstellen



Bei autorisierten Personen wird in der Kopfzeile zwischen „Meine Alarmer“ und „Alle Alarmer“ unterschieden.

Durch Tippen auf „+“ wird ein neuer Alarm erstellt.

Alarmierungsmaske

Die Parameter für die Alarmierung werden zwischen dem Web-Account der Organisation und der Smartphone-App synchronisiert.

Alarm erstellen

Alarm Info

ALARMGRUPPE

G1

ALARMTEXTE

A1

FREITEXT 160/1

Menschenrettung (1 eingeklemmte Person) für Muster Hofen: 2570 Muster Hofen, Berggasse 87

SPRACHAUFNAHME

00:11

ORT

Berggasse 87, 7100 Neusiedl am See, Österreich

RÜCKMELDEFUNKTION

DAUER

30 min

ALARMIEREN

→ Auswahl des Alarmtyps (Alarm- oder Info-Benachrichtigung)

→ G1 - Gesamte Mannschaft
 G2 - Atemschutz
 G3 - Taucher
 G4 - Jugendgruppe

→ A1 - Sirenenalarm für FF Musterhofen
 A2 - Erinnerung Besprechung
 A3 - Zentrale rückrufen
 A4 - Test

→ Freitext für individuelle Einsatzinformationen

→ Möglichkeit zur Aufzeichnung von Sprachalarmen

→ Angabe des Einsatzortes

→ Bei aktivierter Rückmeldefunktion kann mit dem darunterliegenden Regler der Zeitraum definiert werden, in dem die Antwortmöglichkeit freigeschaltet ist.

i Alarmgruppen und Alarmtexte müssen vorher einmalig in der blaulichtSMS-Web-Plattform angelegt werden. Auch die Zuordnung von Alarmteilnehmern erfolgt dort.

Ist die Rückmeldefunktion aktiviert, wird der aktuelle Stand der Antworten laufend aktualisiert. Die Antworten der Alarmteilnehmer sind für alle Alarmgeber und am Einsatzmonitor sichtbar und werden in Echtzeit synchronisiert.

Versenden von Sprachalarmen

Alarmgeber können bei Alarmierungen auch Sprachalarme versenden. Für die Sprachaufzeichnung muss in der Alarmierungsmaske der Aufnahme-Button  gedrückt werden. Nochmaliges Drücken des Aufnahme -Buttons stoppt die Aufnahme. Danach kann der abgespeicherte Sprachalarm zur Kontrolle abgespielt werden und gegebenenfalls durch eine neue Aufzeichnung ersetzt werden.

Die Sprachalarmierung per Smartphone unterliegt folgenden Einschränkungen:

Sprachalarme werden nur an jene Alarmteilnehmer verschickt, die über die blaulichtSMS-App am Smartphone verfügen. Für den Fall, dass im Moment der Alarmierung keine Datenverbindung zur Verfügung steht (also nicht direkt mit dem Server kommuniziert werden kann), wird kein Sprachalarm verschickt. Sie werden über eine entsprechende SMS darüber informiert.

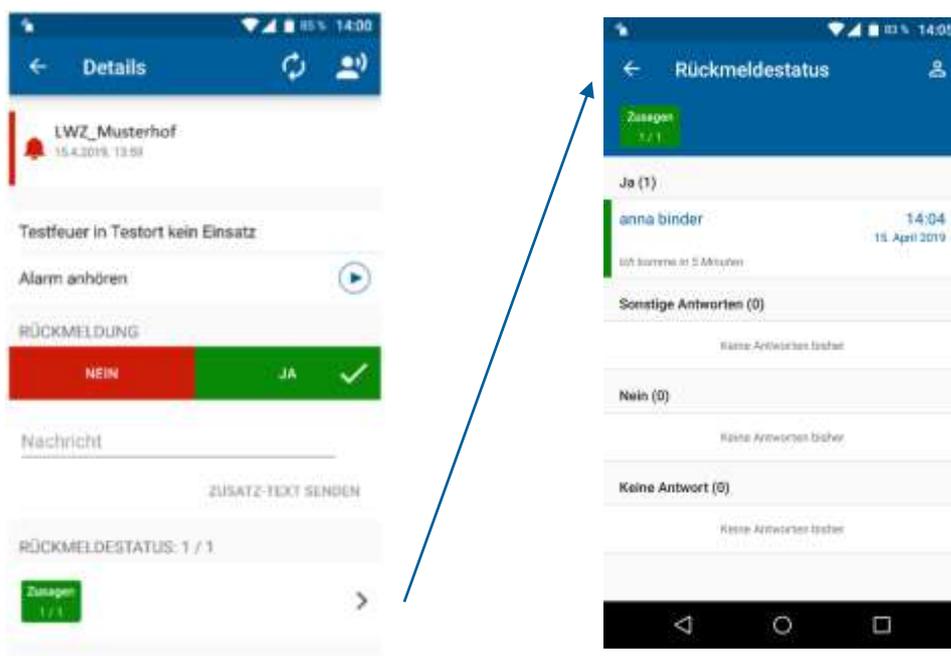
Übersicht der Rückmeldungen

Autorisierte Personen haben in der Detailansicht des Alarms unter „Rückmeldestatus“ die Übersicht über die getätigten Antworten der alarmierten Personen. So kann zwischen JA, NEIN und SONSTIGE unterschieden werden. Die Übersicht inkludiert auch die Antworten per SMS. Sollte eine Person z.B. via SMS andere Antworten als „JA“ oder „NEIN“ abgeben haben (z.B. „Ja komme aber etwas später“), wird diese Person unter SONSTIGE mit dem jeweiligen Text gelistet.

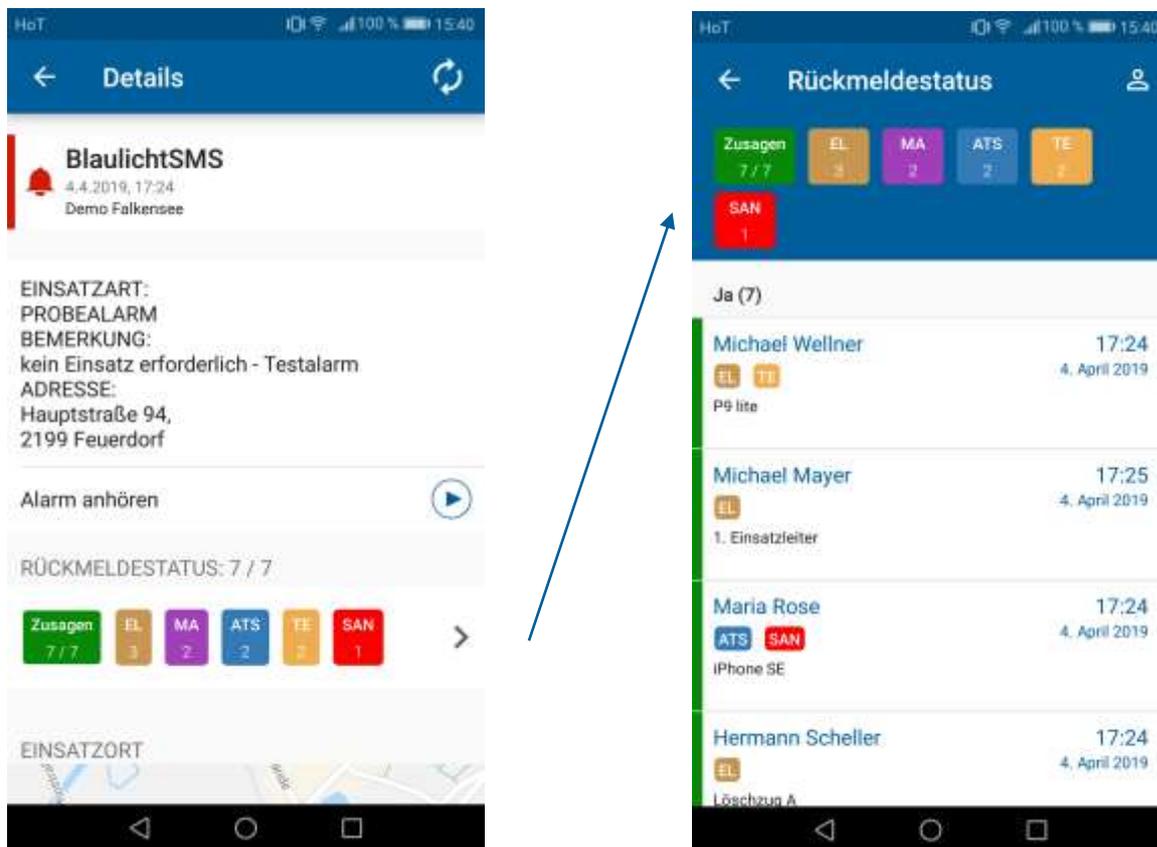
Hat eine Person aber über die App mit „JA“ geantwortet und eine zusätzliche Nachricht per App hinzugefügt, so wird diese Person unter „Ja“ aufgelistet.

Mit Klick auf „Rückmeldestatus“ gelangt man in die Detailansicht, wo alle Antworten der einzelnen Personen aufgelistet sind.

Klicken Sie auf  um eventuelle Antworttexte aus- bzw. wieder einzublenden.



Es werden in den Rückmeldungen auch die Funktionen/Qualifikationen (so wie in der Web-Plattform konfiguriert) der Alarmteilnehmer dargestellt.



Klicken Sie auf dem Bildschirm „Rückmeldestatus“ auf eine oder mehrere Funktionen/Qualifikationen, um nur diese anzuzeigen.

Im folgenden Beispiel wurden nur Maschinisten (MA) ausgewählt.

